

Erläuterungen

betreffend die Herstellung der Muster von Tafel 22

Zwei Grundmuster. N[os] 98, 99.

Diese gross angelegten Plein-Muster, N[os] 98 und 99, eignen sich in erster Linie wohl zur Ausstattung von Wanddecken, Portièren und Behängen aller Art; auch für Tisch- und Bettdecken sind sie zu empfehlen, in letzterem Falle bildet dann die Stickerei den Grund, welcher von einem breiten, dunklen Plüsch- oder Sammetstreifen ringsum begrenzt wird.

Jedwedes Stickereigewebe, ob glatt, ob façonniert, kann als Grundstoff verwendet werden; für Decken und Behänge wähle man dichtes Stickereileinen, wie: Ceylon-Leinen, Batavia-Leinen, Holbein-Leinen oder Siebmacher-Leinen; für Vorhänge und Scheiben-Gardinen hingegen durchscheinende Gewebe wie: Filet-Canavas, Doppel-Congressstoff, Congressstoff und Etamine nattée.

Auf den dichtgeschlagenen Leinenstoffen wird die Stickerei mit wertloser Kehrseite in Kreuz-, Zopf-, Strich- oder Gobelinstich (¹) ausgeführt, die durscheinenden Gewebe verlangen jedoch eine doppelseitige Stickerei, die bei den Congressstoffen im italienischen Kreuz- und doppelseitigen Strichstich, bei Filet-Canavas in Durchzug- und Stopfarbeit hergestellt wird.

Die festen Stoffe verlangen als Stickmaterial auch stark drellierte, widerstandsfähige Garnsorten, wie: Coton perlé D.M.C (Perlgarn), Coton à broder D.M.C (Baumwoll-Stickgarn), Lin floche D.M.C (flaches Leinengarn) und Or fin D.M.C (Stickgold), Argent fin D.M.C (Sticksilber) und Chiné d'or (bunter Goldfaden); den loser geschlagenen Gewebe entsprechen auch weiche, offene Garne, wie: Mouliné spécial D.M.C (Spezial-garn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide) und Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide).

Bei der Wahl der Farben ist vor allem mit der Einrichtung des in Betracht kommenden Zimmers zu rechnen. Im Nachstehenden folgen einige Zusammenstellungen, unter denen sicher für Jedermann Passendes gefunden werden kann.

Für Baumwoll- und Leinen-Garne: Rouge-Turc 321 und Bleu grand-teint 797 (²), Rouge-Grenat 358 und 309, Vert-Jaune 730 und Rouge-Géranium 349, Rouge-Framboise 3686 und Jaune-d'Ocre 676, Vert-Pistache 367 und 368, Gris-Bleu 592 und Jaune-Rouille 308, Gris-Tilleul 894 und Rouge-Géranium 350, Vert-Pistache 319 und Violet ancien 3544, Brun-Rouille 3311 und Lilas gris 328; für Stickseiden: Rouge-Ponceau 1110 und Bleu-Indigo 1012, Vert-Réséda 1024 und Rouge-Cramoisi 1185, Vert-Myrthe 1138 und 1141, Bleu de Delft 1244 und Jaune-Maïs 1073, Vert-Lierre 1183 und Lilas ancien 1078, Rouge ancien 1004 und 1107, Rouge-Groseille 1090 und Brun-Rouille 1154, Gris verdâtre 1180 und Brun-Fauve 1121, Brun-Rouille 1155 und Violet-Scabieuse 1203.

Das nur einfarbig behandelte Muster N° 99 kann auch zweifarbig nachgearbeitet werden; der hellere Ton dient dann für die Kreuzstiche, der dunklere für die Strichstiche; letztere können auch bei besonders wertvollen Gegenständen mit Gold- oder Silberfäden (Or und argent fins D.M.C) ausgeführt werden.

(¹) Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten,* von TH. DE DILLMONT.
(²) Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

DRUCKEREI DER AKTIENGESELLSCHAFT DOLLFUS-MIEG & Cie

MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

VON TH. DE DILLMONT



100.

101.

Violet-Mauve D.M.C Nº 376

Rouge-Cardinal D.M.C Nº 304

Jaune-Rouille D.M.C Nº 308

Zum Sticken dieser Muster verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN i. Els.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung der Muster von Tafel 23

Zwei Grundmuster. Nos 100, 101.

Die alten Originalstickereien, welche zu diesen Mustern als Vorbild gedient haben, sind auf feinem, weissen Leinen im Zopfstich, mit weicher, offener Seide, wie Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide), über drei Fäden des Gewebes gearbeitet. Mit der modernen Geschmacksrichtung rechnend, welche schnell fördernde Techniken bevorzugt, schlagen wir vor als Grundstoff starkfädige Stickereistoffe, wie: Ceylon-Leinen, Russisch-Leinen, Holbein-Leinen, Doppel-Congressstoff oder Etamine nattée zu wählen, und als Stickmaterial: Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn) oder Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn). An Stelle des Zopfstichs kann einfacher Kreuzstich und gerader oder schräger Gobelinstich (1) treten.

Auch für Tapisserie-Arbeit auf Stramin lassen sich diese Vorlagen umgestalten; die Stickerei ist alsdann im Perlstich mit Coton perlé D.M.C (Perlgarn) oder Coton à broder D.M.C (Baumwoll-Stickgarn), auf geteiltem oder ungeteiltem Stramin auszuführen. Die ausgesparten Teile der Muster müssen aber auch ausgefüllt werden und zwar mit Leinengarn, Lin à broder D.M.C (Leinen-Stickgarn) oder besser noch mit Seide, Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide), in crème oder écru, eine Nüance, welche die Wirkung des Grundstoffs hervorbringt.

Wir nennen hier für Leinen-Garne: Gris-Cendre 415, Jaune-Rouille 365 (2), Jaune-Crème 711 und 712, Jaune-Maïs 579; für Stickseide: Brun-Loutre 1209, Brun-Cachou 1205, Jaune-Maïs 1069 und Brun-Amadou 1048.

Diese stark gedeckten Muster eignen sich vorzüglich zur Ausstattung von Vorhängen, Portièren, Decken, Kissen und Möbelbezügen aller Art. Abgesehen von den Farben der Vorlage empfehlen wir für Baumwoll- und Leinengarne folgende Zusammenstellungen: Jaune-Rouille 308, Rouge-Géranium 349 und Lilas gris 328; Rouge-Turc 321, Rouge-Aurore 361 und Violet-Mauve 315; für Stickseide: Jaune-Maïs 1074, Rouge ancien 1039 und Violet-Scabieuse 1203; Brun-Havane 1082, Rose ancien 1006 und Lilas ancien 1078; Brun-Cannelle 1215, Rouge-Ponceau 1110 und Violet-Scabieuse 1202; Brun-Rouille 1155, Rouge-Cramoisi 1185 und Bleu de Delft 1244.

---

(1) Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten*, von Th. de Dillmont.
(2) Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie

MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

VON TH. DE DILLMONT



102.

Bleu-Indigo D.M.C No 312

Rouge-Turc D.M.C No 321

Jaune-Rouille D.M.C No 308

Zum Sticken dieses Musters verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN i. Els.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung des Musters von Tafel 24

Reiches Grundmuster. N° 102.

Dieses reich angelegte, höchst eigenartige Grundmuster ist nur zur Ausstattung von besonders grossen Gegenständen, wie Vorhänge, Portièren, Behänge, Kissen und Möbelbezüge bestimmt. Als Grundstoff wähle man grobfädige Gewebe, wie Ceylon-Leinen oder Leinen-Canavas; die Stickerei kann im Zopfstich (1) oder auch im Kreuz- und Gobelinstich hergestellt werden, aber immer mit starkem drelliertem Stickmaterial, wie Coton perlé D.M.C (Perlgarn). Ausser den auf der Vorlage angegenen Farben empfehlen wir für Baumwoll- und Leinengarne: Jaune-Rouille 308 (2), Rouge-Turc 321 und Bleu grand-teint 697; Jaune-vieil-Or 680, Rouge-Géranium 349 und Bleu-Indigo 336; Jaune-Rouille 365, Rouge-Grenat 326 und Gris-Bleu 590.

Die die einzelnen Carreaux füllenden, ausgesparten heraldischen Tiergestalten können auch einzeln zur Verzierung von kleineren Gegenständen verwendet werden. In letzterem Falle werden sie in Kreuzstich oder jeder anderen beliebigen Stichart und mit einer einzigen Farbe, Blau, Rot oder Gelb, in einer der oben erwähnten Nüancen, gearbeitet.

---

(1) Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten*, von Th. de Dillmont.
(2) Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie

BIBLIOTHEK D·M·C

MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

von TH. de DILLMONT



Brun-Rouille D.M.C N° 3313

Rouge-Turc D.M.C N° 321

Vert-Scarabée D.M.C N° 3346

103.

Zum Sticken dieses Musters verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN i. Els.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung des Musters von Tafel 25

Reiches Streumuster. N° 103.

Dieses Muster, welches nach einem prachtvollen, alten Gewebe für Kreuzsticharbeit zusammengestellt wurde, eignet sich besonders für Wanddekorationen, für Vorhänge und Möbelbezüge aller Art.

Die auf der Tafel dicht neben einander stehenden einzelnen Blumen können auf Wunsch auch weiter abstehend gestickt werden, ohne die reiche Wirkung des Musters zu beeinträchtigen. Als Grundstoff ist ein leicht getöntes Gewebe, wie Ceylon-Leinen oder Leinen-Canavas, ungebleicht, ganz weissen Stoffen vorzuziehen.

Die Stickerei kann in Kreuzstich, Zopfstich oder Gobelinstich [1] ausgeführt werden; für Kreuzstich eignet sich Coton perlé D.M.C (Perlgarn); Zopf- und Gobelinstich verlangen weichen, offenen Faden, wie Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide) und Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide).

Bei der Farbenzusammenstellung wähle man ruhige, gesättigte Nüancen; die Tafel zeigt uns den Streugrund in Rouge-Turc 321, Vert-Scarabée 3347 und Brun-Rouille 3313 [2]; wir empfehlen ausserdem noch für Baumwoll- und Leinengarne: Vert-Mousse 470, Bleu grand-teint 798 und Brun-Caroubier 357; Jaune-vieil-Or 679, Rouge-Framboise 3686 und Bleu d'Azur 3325; Vert doré 580, Rose grand-teint 3351 und Jaune d'Ocre 676; für Stickseide: Vert-Scarabée 1200, Rouge-Ponceau 1110 und Brun-Rouille 1155; Vert-Mousse 1130, Bleu-Indigo 1011 und Rouge-Cuivre 1134; Vert-Brun 1174, Rouge-Groseille 1089 und Bleu-Outremer 1053; Vert-Réséda 1020, Rouge-Cramoisi 1185 und Jaune-Orange 1113.

Die reiche Wirkung der Stickerei wird noch bedeutend erhöht, wenn die kleinen Zwischenfiguren mit Gold- oder Silberfäden eingearbeit sind; wir nennen hier Or und Argent fins D.M.C (Stickgold und Sticksilber) und verweisen besonders auf die bunten Goldfäden, Chiné d'or D.M.C, welche in fünf verschiedenen Nüancen zu haben sind.

---

[1] Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten,* von Th. de Dillmont.
[2] Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie

MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

von TH. de DILLMONT



104. 105. 106.

Zum Sticken dieser Muster verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN i. Els.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung der Muster von Tafel 26

Zwei Grundmuster und eine Borte. Nos 104 bis 106.

Die Grundmuster N° 104 und 105, nach Stoffproben von altem Genueser Sammet für Kreuzstich eingerichtet, sollen auf farbigem Grundstoff über Hülfscanavas von entsprechender Stärke gearbeitet werden. Die geeignetsten Sticharten hierfür sind: Kreuzstich, Perlstich, Gobelinstich und Lockenstich [1].

Das Stickmaterial ist dem gewählten Grundstoff anzupassen; man hat die Wahl zwischen: Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide), Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide).

Als besonders günstige Farbenzusammenstellungen empfehlen wir für Baumwoll- und Leinengarne — Muster N° 104: rosa Stoff und Stickfaden in Brun-Caroubier 357, grüner Stoff und Stickfaden in Jaune-vieil-Or 679, grauer Stoff und Stickfaden in Gris-Bleu 593 — Muster N° 105: gelber Stoff und Stickfaden in Violet-Mauve 315, blauer Stoff und Stickfaden in Rouge-Aurore 360. Für Stickseiden — Muster N° 104: Rouge-Cuivre 1134, Jaune-vieil-Or 1169 und Bleu-Acier 1106 — Muster N° 105: Lilas ancien 1225, Brun-Fauve 1122 und Vert-Réséda 1024.

Diese so bestickten Stoffe, welche in der Wirkung den gemusterten Sammet- und Brocatstoffen ziemlich nahe kommen, verwendet man überall da, wo sonst diese Gewebe zum Gebrauch herangezogen würden.

Die Bordüre N° 106, italienischer Herkunft, dient als Randabschluss zur Ausstattung von Deckchen, Tischläufern, Kinderkleidern und Schürzen; sie kann sowohl im einfachen Kreuzstich oder Zopfstich mit wertloser Kehrseite, als auch im doppelseitigen italienischen Kreuzstich hergestellt werden. Als Grundstoff eignen sich glatte Leinengewebe, wie: Holbein-Leinen, Siebmacher-Leinen und Antik-Leinen, als Stickmaterial offene, weiche Garnsorten, wie: Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide), Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide).

Zur Ausführung dieser Bordüre eignen sich matte Farben; für Baumwoll- und Leinengarne nennen wir: Rouge-Cardinal 304, Bleu-Indigo 312, Jaune-vieil-Or 679; für Stickseiden: Violet-Scabieuse 1202, Rouge ancien 1038, Bleu de Delft 1243 und Brun-Cachou 1016.

---

(1) Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten*, von Th. de Dillmont.
(2) Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie



MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

VON TH. DE DILLMONT

107.

108.

Vert doré D.M.C Nº 581



109.

Zum Sticken dieser Muster verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN i. Els.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung der Muster von Tafel 27

Zwei Streifen und ein Grundmuster. Nos 107 bis 109.

Die beiden schmalen Bordüren N° 107 und 109 ergeben reizende Randborten für kleine Deckchen und Servietten, für Kinderkleider, Schürzen u. s. w.

Deckchen, Servietten, Handtücher und dergleichen werden aus Holbein- oder Batavia-Leinen hergestellt; sollen jedoch mit diesen Borten Kleidungsstücke verziert werden, so wählt man Streifengewebe in Java-Leinen, Batavia-Leinen oder Congress-stoff, welche dann mittelst Ziernähten dem auszustattenden Gegenstand aufgesetzt werden. Beide Muster sind als fortlaufende Bordüren, ohne Eckbildung dargestellt; etwaige Ecken sind jedoch mit Hilfe eines Doppelspiegels (Miroir Pénélope) (1) leicht herzustellen.

Zur Ausführung der Stickerei bedient man sich des Kreuz- oder Zopfstichs, als Stickmaterial wird Coton perlé D.M.C (Perlgarn), Coton à broder D.M.C (Baumwoll-Stickgarn), und Lin floche D.M.C (flaches Leinengarn) genommen.

Abgesehen von der Farbe der Vorlage, nennen wir für Baumwoll- und Leinengarne: Vert-Mousse 469, Vert-Pistache 367, Bleu-Indigo 322, Gris-Bleu 591, Rouge-Cardinal 347, Rouge-Grenat 309.

Das gross angelegte Muster N° 108 eignet sich zur Ausstattung von Portièren, Vorhängen und Wandbehängen aller Art.

Als Grundstoff ist hier ein glattes Gewebe, wie: Russisch-Leinen, Holbein-Leinen, Antik-Leinen, Doppel-Congressstoff oder Congressstoff zu empfehlen.

Die Streufiguren können in Kreuz-, Zopf- oder Gobelinstich und mit Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide) oder Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide) gestickt werden. Je nach der Grösse der Stiche ist der Faden einfach oder doppelt zu nehmen, oder mitunter auch zu teilen.

Der Grund kann glatt bleiben; aber mit einem Durchbruchmuster versehen, ist die Stickerei viel reicher.

Für Leinenstoffe dient hierzu Lin pour dentelles D.M.C (Leinen-Spitzengarn), für Congressstoffe Cordonnet 6 fils D.M.C (Baumwoll-Cordonnet), Fil à pointer D.M.C (Knüpfgarn) oder Fil à dentelle D.M.C (Spitzenzwirn).

Die Hauptstickerei wird in kräftiger, leuchtender Farbe gehalten; für Baumwoll- und Leinengarne empfehlen wir: Vert doré 581, Jaune-Rouille 308, Brun-Rouille 3314 (2), Rouge-Framboise 3687, Rouge-Ecarlate 498, Gris-Cendre 317, Gris-Bleu 590; für Stickseide: Vert doré 1144, Jaune-Maïs 1073, Brun-Marron 1126, Rouge-Framboise 1148, Rouge-Ponceau 1108, Bleu-Marine 1237, Bleu-Paon 1190.

(1) Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten,* von Th. de Dillmont.
(2) Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie



MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

VON TH. DE DILLMONT

110. 111.

112.

Rouge-Cardinal D.M.C No 304

Vert doré D.M.C No 581

Jaune-Citron D.M.C No 307

113. 114.

Zum Sticken dieser Muster verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft

MÜLHAUSEN I. ELS.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).

Erläuterungen

betreffend die Herstellung der Muster von Tafel 28

Zwei schmale Bordüren, zwei Streifen, ein Streumuster mit Abschlussborte. Nos 110 bis 114.

Die schmalen Bäumchenränder, N° 110 und 111, sollen nicht als selbstständige Verzierungen gelten, sondern nur als äusserer Randabschluss für breite Borten oder Grundmuster verwendet werden; sie werden dann in den gleichen Sticharten und mit demselben Material wie die Hauptarbeit gehalten.

Das Original von Muster N° 112, ist auf feinem, ungebleichten Bosnisch-Leinen im türkischen Dreieckstich mit offener Seide in leuchtenden Farben ausgeführt. Zur getreuen Wiedergabe dieser interessanten Vorlage wähle man als Grundstoff Bosnisch-Leinen und als Stickmaterial Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide) oder Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide) in: Rouge-Ponceau 1110, Vert doré 1145 und Jaune-Orange 1115; ausserdem sind noch zu empfehlen: Bleu-Outremer 1056, Rouge-Cuivre 1134, Vert-Brun 1173, Rouge-Cramoisi 1185, Bleu de Delft 1243 und Jaune d'or 1030; je nach der Stichgrösse werden diese Fäden ein oder mehrmals gespalten. Man verwendet auch offene Baumwoll- oder Leinengarne, wie: Coton à repriser D.M.C (Stopfgarn), Mouliné spécial D.M.C (Spezialgarn), Lin mouliné D.M.C (flaches Leinengarn) in folgenden Farbenzusammenstellungen: Rouge-Cardinal 304, Vert doré 581 und Jaune-Orange 444, Bleu de Ciel 515, Brun-Caroubier 357, Vert-Mousse 471, Rouge-Framboise 3686, Bleu-Indigo 334 und Jaune-Citron 307.

Diese Art orientalischer Buntstickerei mit ihren formenreichen Musterfiguren in farbenprächtigem Stickmaterial gehalten, ist eine der beliebtesten Ausstattungsarten für jede Gattung von Dekorationsgegenständen, sowie für Kinderkleidchen, Schürzen, etc.

Die Bordüren N° 113 und 114, nach slavischen Borten entworfen, gelangen überall da zur Verwendung, wo man sich sonst letzterer bedienen würde. Sie werden auf Streifengewebe, in Java-Leinen, Batavia-Leinen oder Congressstoff gestickt und dem auszustattenden Gegenstand mittelst Ziernaht aufgesetzt.

Zur Ausführung der Stickerei wähle man Kreuz- oder Zopfstich [1], als Stickmaterial drellierte Garnsorten, wie: Coton à broder D.M.C (Baumwoll-Stickgarn), Coton perlé D.M.C (Perlgarn), Lin floche D.M.C (flaches Leinengarn), in Rot oder Blau.

Für Baumwoll- und Leinengarne nennen wir: Rouge-Cardinal 304 [2], Rouge-Grenat 309, Rouge-Géranium 349, Bleu-Indigo 312 und 322.

---

[1] Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten,* von Th. de Dillmont.
[2] Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie

BIBLIOTHEK D·M·C

MUSTER FÜR KREUZSTICH-STICKEREI

VON TH. DE DILLMONT



115.

Rouge-Cardinal D.M.C N° 304

Vert-Pistache D.M.C N° 367

Vert doré D.M.C N° 581

Zum Sticken dieses Musters verwende man die Baumwoll-, Leinen- und Seiden-Artikel, Marke D.M.C

DOLLFUS-MIEG & Cie, Aktiengesellschaft
MÜLHAUSEN I. ELS.-BELFORT-PARIS

(Siehe auf der Rückseite dieser Tafel die Erläuterungen zur Herstellung der Stickereien).



Erläuterungen

betreffend die Herstellung des Musters von Tafel 29

Grund- oder Streumuster mit Zwischensatz und Bäumchenabschluss.
N° 115.

Zwei Dinge fallen an dem Original dieses Musters, welches sich zu vielseitiger Verwendung eignet, auf: die reiche, harmonische Farbengebung und die Feinheit der Stickereiausführung. Auf ungebleichtem Bosnisch-Leinen, im türkischen Dreieckstich über 3 Fäden gearbeitet, erscheinen sämtliche Contouren dunkelrot, die Füllung abwechselnd in Hell- und Dunkelgrün gehalten.

Auf grobfädigen Geweben, wie: Ceylon-Leinen, Russisch-Leinen, Leinen-Canavas, Doppel-Congressstoff oder Etamine nattée gearbeitet, eignet sich dieses Muster zur Ausstattung von Vorhängen und Portièren; die Ausführung der Stickerei soll dann doppelseitig gehalten werden, an Stelle des türkischen Dreieckstiches kann auch der doppelseitige italienische Kreuzstich [1] treten.

Als Stickmaterial dient Coton perlé D.M.C (Perlgarn).

Kleinere Gegenstände werden aus feinfädigen Stoffen, wie: Bosnisch-Leinen, Antik-Leinen oder Congressstoff angefertigt und mit Coton à broder D.M.C (Baumwoll-Stickgarn), Lin floche D.M.C (flaches Leinengarn), Soie moulinée D.M.C (flache Stickseide) oder Soie de Perse D.M.C (persische Stickseide) bestickt.

Betreffs der Farbenzusammenstellungen empfehlen wir für Baumwoll- und Leinengarne: Rouge-Cardinal 304 [2], Vert doré 581 und Vert-Pistache 319; Vert doré 580, Rouge-Géranium 350 und Jaune d'Ocre 676; Rouge-Framboise 3685, Bleu-Indigo 334 und Brun-Rouille 3314; Bleu grand-teint 820, Brun-Caroubier 303 und Jaune-Rouille 365; für Stickseiden: Rouge-Ponceau 1110, Vert doré 1144 und Vert-Myrthe 1139; Vert-Myrthe 1141, Rouge ancien 1037 und Jaune d'Or 1031; Rouge-Groseille 1091, Bleu-Indigo 1010 und Brun-Chaudron 1065; Bleu-Marine 1240, Rouge-Cuivre 1134 und Jaune-Maïs 1072.

---

[1] Siehe *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten,* von Th. de Dillmont.
[2] Die Farben-Nummern sind diejenigen der D.M.C-Farbenkarten.

Druckerei der Aktiengesellschaft Dollfus-Mieg & Cie